

SUPERMOTO

Ausschreibung ADAC SuperMoto Trophy 2018

Der ADAC Saarland e.V. und der ADAC Hessen-Thüringen - nachfolgend Promotor genannt – schreiben im Jahr 2018 die ADAC SuperMoto Trophy für folgende Klassen aus:

Rookies
Junioren
Youngster
S4

1. Grundlagen

Grundlagen dieser Ausschreibung sind das Wettbewerbsreglement SuperMoto des DMSB, die Technischen Bestimmungen des DMSB für SuperMoto bzw. das ADAC SuperMoto-Clubsport Reglement.

Die Veranstaltungen werden nach einem dieser beiden Reglements ausgeschrieben und durchgeführt.

Weiterhin gelten die Ausschreibung des jeweiligen Veranstalters und eventuelle Ergänzungen, sowie die Technischen Bestimmungen des DMSB für SuperMoto.

2. Veranstaltungen

Siehe offizieller Veranstaltungskalender.

Bei Ausfall einer Veranstaltung behält sich der Promotor vor, einen Ersatztermin bzw. eine Ersatzveranstaltung zu benennen oder den Termin gänzlich zu streichen.

3. Einschreibung / Nennung

Doppelstarts sind nicht zulässig.

S4 und Youngster:

Die Teilnehmer müssen sich beim Promotor auf folgender Internetseite einschreiben:

www.SuperMotoIDM.de

In diesem Zusammenhang geben sie eine Dauernennung für die Veranstaltungen der ADAC SuperMoto Trophy ab (Die Anwendung des Art. 54 Punkt 4 des Deutschen Motorrad-Sportgesetzes des DMSB wird damit ausgeschlossen). Die Einschreibegebühr und die Nennelder sind an den Promotor zu entrichten. Weitere Details hierzu sind den Einschreibeunterlagen zu entnehmen.

Der Promotor hält sich vor, Einschreibungen abzulehnen.

SUPERMOTO

Nur eingeschriebene Teilnehmer erhalten Wertungspunkte.

Gaststarts müssen vom Serien-Promotor genehmigt werden. Die entsprechende Nennung ist bei diesem einzureichen.

Junioren und Rookies:

Eine Einschreibung ist erwünscht, aber nicht notwendig. Alle Teilnehmer erhalten Wertungspunkte.

Die Nennungen müssen über das Online-Nenformular auf folgender Internetseite erfolgen:

www.SuperMotoDM.de

4. Klasseneinteilung

Rookies:

Motorräder mit Zweitaktmotor über 50 ccm bis max. 65 ccm.

Startberechtigt sind Fahrer der Geburtsjahrgänge 2006 – 2010 mit einer gültigen B-, J-, C- oder C-Plus-Lizenz des DMSB oder einer nationalen Lizenz der Leistungsklasse B einer Mitgliedsföderation der FIM Europe.

Junioren:

Motorräder mit Zweitaktmotor über 65 ccm bis max. 85 ccm bzw. Viertaktmotor über 85 ccm bis max. 150 ccm.

Startberechtigt sind Fahrer der Geburtsjahrgänge 2002 – 2008 mit einer gültigen B-, J-, C- oder C-Plus-Lizenz des DMSB oder einer nationalen Lizenz der Leistungsklasse B einer Mitgliedsföderation der FIM Europe.

Youngster:

Motorräder mit Zweitaktmotor über 85 ccm bis max. 150 ccm bzw. Viertaktmotor über 175 ccm bis max. 250 ccm.

Startberechtigt sind Fahrer der Geburtsjahrgänge 2000 – 2005 mit einer gültigen B-, J-, C- oder C-Plus-Lizenz des DMSB oder einer nationalen Lizenz der Leistungsklasse B einer Mitgliedsföderation der FIM Europe.

S4:

Startberechtigt sind Fahrer ab 14 Jahren (Stichtagsregelung) mit einer gültigen B-, C- oder C-Plus-Lizenz des DMSB oder einer nationalen Lizenz der Leistungsklasse B einer Mitgliedsföderation der FIM Europe.

Für 2018 gilt:

Nicht startberechtigt sind Fahrer, die in Jahre 2018 in den Klassen S1, S2 oder S3 starten müssen bzw. in den Klassen S1 und S2 starten dürfen. Die entsprechende Klasseneinteilung finden Sie beim DMSB unter <http://www.dmsb.de/active/motorradsport/supermoto/>.

SUPERMOTO

5. Technische Sonderbestimmungen Youngster, Junioren und Rookies

Es gibt kein Mindestgewicht für die Motorräder.

Die Verwendung von Carbon-Räder ist verboten.

Youngster: Die Felgenreöße beträgt mindestens 14 Zoll.

Für die Farbe der Startnummernfelder und Startnummern gilt:

Klasse Youngster: blauer Grund (wie RAL 5005), weiße Ziffern (wie RAL 9010)

Die im aktuellen Trophy-Punktstand der jeweiligen Klasse Führenden: roter Grund (wie RAL 3020)

Jeder Fahrer darf der Techn. Abnahme max. 1 Motorrad vorführen.

Bei einem größeren Fahrzeugschaden (der eine aufwendige Reparatur nach sich zieht) besteht die Möglichkeit, über den Technischen Pflichtkommissar ein Reservemotorrad nachträglich abnehmen zu lassen.

Der Einsatz eines Team-Motorrades muss dem Obmann der Technischen Abnahme oder dem Rennleiter unter Angabe von Namen und Start- Nummer des Fahrers formlos schriftlich vor der Einfahrt in den Vorstart zu den Trainings/Rennen bekannt gegeben werden.

6. Boxen

Jeder Fahrer hat Anspruch auf Zulassung von 2 Helfern. Fahrer und Helfer erhalten ggf. zur Kenntlichmachung ein besonderes Abzeichen (Ticket), das jederzeit sichtbar zu tragen ist.

7. Training

Es ist mindestens ein freies Training von insgesamt mindestens 20 Minuten Dauer durchzuführen.

Zusätzlich ist ein Training mit Zeitnahme von mindestens 15 Minuten durchzuführen.

8. Ergebnisse

Die Fahrer erhalten anhand der offiziellen Ergebnisliste der Veranstalter für jede Teilnahme und Platzierung pro Wertungslauf Prädikatpunkte in folgender Abstufung:

1. Platz	25 Punkte	11. Platz	10 Punkte
2. Platz	22 Punkte	12. Platz	9 Punkte
3. Platz	20 Punkte	13. Platz	8 Punkte
4. Platz	18 Punkte	14. Platz	7 Punkte
5. Platz	16 Punkte	15. Platz	6 Punkte
6. Platz	15 Punkte	16. Platz	5 Punkte
7. Platz	14 Punkte	17. Platz	4 Punkte
8. Platz	13 Punkte	18. Platz	3 Punkte
9. Platz	12 Punkte	19. Platz	2 Punkte
10. Platz	11 Punkte	20. Platz	1 Punkt

Stand: 13.03.2018

SUPERMOTO

Bei Kürzung der Distanz oder Abbruch eines Wertungslaufes, soweit er nach einer Unterbrechung nicht wieder aufgenommen werden kann, erhalten die Fahrer folgende Punkte, wenn mit der neuen Distanz nachstehende Prozentwerte erreicht wurden:

- über 75 % der vorgeschriebenen Laufzeit (gerechnet ohne 2 Folgerunden): volle Punkte
- über 50 % der vorgeschriebenen Laufzeit (gerechnet ohne 2 Folgerunden): 50% der Punkte
- bis 50 % der vorgeschriebenen Laufzeit (gerechnet ohne die 2 Folgerunden): keine Punkte

Werden die Rennen der jeweiligen Klasse gemäß Punkt 9.1 des Wettbewerbsreglements SuperMoto in einem Finale ausgetragen, erhalten die Platzierten die doppelte Zahl an Prädikatpunkten.

Die Wertung erfolgt in allen Fällen nach Klassen getrennt. Erfolgt der Lauf einer Klasse über zwei Rennen verteilt, so wird eine Gesamtwertung über beide Rennen erstellt.

9. Ehrenpreise

Die drei Erstplatzierten Fahrer der Finalläufe bzw. Wertungsläufe einer Klasse haben Anspruch auf einen Ehrenpreis.

10. Vergabe des Titels

In den Klassen Youngster, Junioren und Rookies werden folgende Titel vergeben:

- Sieger ADAC SuperMoto Trophy – Klasse Youngster**
- Sieger Zweitakter ADAC SuperMoto Trophy – Klasse Junioren**
- Sieger Viertakter ADAC SuperMoto Trophy – Klasse Junioren**
- Sieger ADAC SuperMoto Trophy – Klasse Rookies**

Die Teilnehmer der Klasse T4 werden in zwei Regionen unterteilt. Die Wertung erfolgt getrennt nach Regionen. Es werden folgende Titel vergeben:

- Sieger ADAC SuperMoto Trophy – Klasse S4 – Region Ost**
- Sieger ADAC SuperMoto Trophy – Klasse S4 – Region West**

Der Sieger des Finales (Veranstaltungswertung) erhält den Titel

- Gesamtsieger ADAC SuperMoto Trophy – Klasse S4**

Die Siegerehrungen finden im Rahmen der Finalveranstaltung statt.